

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Band: 106 (2012)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

e-mail: redaktion@neuewege.ch

Monika Stocker, Grüngasse 18, 8004 Zürich,
Tel. 044 241 29 53, stocker@neuewege.ch

Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St. Gallen,
Tel. 071 244 22 94, bossart@neuewege.ch

Redaktionskommission:

Ruth Ammann, Susanne Bachmann, François Baer,
Roman Berger, Paul Gmünder, Al Imfeld, David
Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert, Christian
Wagner.

Administration/Anzeigen:

Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
e-Mail: info@neuewege.ch

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland
Fr. 85.– bzw. 65, für Personen mit kleinem
Einkommen Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmit-
gliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppel-
nummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).

Das Abonnement verlängert sich automatisch
um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende
November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundinnen
und Freunde der Neuen Wege» Zürich
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch

Druck:

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft:

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-
schrift. Präsident: Peter Spinatsch, Schul-
strasse 31, 5436 Würenlos, 056 424 11 89,
peter.spinatsch@kathwuerenlos.ch

Per 1. Januar 2013 oder früher suchen wir einen

Redaktor (20 %)

Zusammen mit der Co-Redaktorin sind Sie für Inhalt, Sprache und Ge-
staltung der Monatszeitschrift *Neue Wege* verantwortlich. Sie werden
unterstützt von der Redaktionskommission.

Die *Neuen Wege* setzen sich seit über 100 Jahren kritisch mit den *Ent-
wicklungen* in Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche auseinander.
Die Zeitschrift verfolgt solidarisch alle *Bewegungen*, welche sich für
soziale Gerechtigkeit und für eine friedliche und umweltgerechte Tech-
nologie einsetzen. Die *Neuen Wege* fördern eine *Kultur*, in der Men-
schenrechte, Genderngerechtigkeit und Mitgefühl sowie kritische Erin-
nerungen an Widerstand und Zivilcourage Rahmenbedingungen für
Humanität bilden.

Neue Wege stellt sich gegen eine Herrschafts-Kirche, aber auch gegen
eine Religions-Kritik, welche die Leute für dumm verkauft.

Vorteilhaft ist eine journalistische Ausbildung und / oder Erfahrung in
der Redaktionsarbeit sowie eine (möglichst akademische) Aus- und
Weiterbildung in Theologie, Politik oder Wirtschaft etc.

Wenn Sie

- sich im Profil der Zeitschrift wiedererkennen und im Bereich ihrer
Thematik engagiert sind
- bereit sind, in einem Team mit zu arbeiten
- journalistische bzw. publizistische Erfahrung mitbringen

freuen wir uns über Ihre elektronische oder schriftliche Bewerbung mit
Textproben bis

zum 15. September 2012 an den Präsidenten der *Neuen Wege*:

Peter Spinatsch, Weltstrasse 36, 3006 Bern, spinatsch@neuewege.ch

Informationen bei der

Co-Redaktorin Monika Stocker, stocker@neuewege.ch

und beim bisherigen Co-Redaktor Rolf Bossart, bossart@neuewege.ch

Neue AbonnentInnen für die *Neuen Wege*!

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und
Sozialismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleich-
gesinnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

.....
Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.

Die Rechnung geht an:

NW- Lesegruppe St. Gallen

Mittwoch, 25. Juli, Dienstag, 4. September 2012
Jeweils 19.00 – 21.00 Uhr, bei
Fridolin Trüeb, Weiherweidstrasse 5, 9000 St.Gallen.

Politische Abendgottesdienste

13. Juli 2012 18.30 Uhr
Kirche St. Peter (St. Peterhofstatt, Zürich)

Protest-Visionen statt Endzeithysterie

Die Johannesapokalypse aus befreiungs-theolo-
gischer Sicht
Team der politischen Abendgottesdienste.

10. August 2012, 18.30 Uhr
Kirche St. Peter (St. Peterhofstatt, Zürich)

Fukushima vor den Toren Zürichs

Mahnwache vor dem ENSI* in Brugg warnen vor
der Hochwassergefahr in Beznau

*Eidgenössisches Nuklearsicherheits-Inspektorat).
Sie erzählen über ihre Erfahrungen und Erwartun-
gen.

14. September 2012, 18.30 Uhr
Pfarreisaal Liebfrauen (Weinbergstrasse 34)

Sicherheit und Freiheit – ein gewaltiges Spannungsfeld

mit Hanspeter Uster, Experte im Justiz- und
Sicherheitsbereich, früherer Sicherheitsdirektor des
Kantons Zug

29. August 2012,
Haus zum Lindentor, Hirschengraben 7, 8001 Zürich
«**Liebe zwischen Halbmond und Kreuz**»,
die Buchautorin Madlaina Brogt Salah Eldin erzählt,
Evangelischer Frauenbund Zürich



Religiös-Sozialistische
Vereinigung der Deutschschweiz

**Wir stehen ein für Gerechtigkeit, Friede,
Bewahrung der Schöpfung.
Wir arbeiten an einem demokratischen
Sozialismus in der Hoffnung auf das Reich
Gottes.**

Werde Mitglied!

Weitere Infos: www.resos.ch

3. September 2012, 20.00 Uhr, Kaserne Basel

Ein Missionar auf Heimaturlaub

Der junge Regisseur Raven Ruëll ist am Theaterfestival der Kaserne Basel zu Gast mit einer Inszenierung, die im katholischen Belgien für einiges Aufsehen sorgte: «Mission» ist ein emotionaler Monolog, den David Van Reybrouck aus Dutzenden von Interviews mit Missionaren im Kongo entwickelt hat. Der Schauspieler Bruno Vanden Broecke erzählt als Missionar von den Stationen seines Lebens im Kongo. Anmeldung und Tickets zu reduziertem Tarif, direkt bei: bossart.rolf@rkk-bs.ch

11. September 2012, 19.00 Uhr,
Katholische Hochschuleseelsorge, Herbergsgasse 7 Basel

Herzkeime: Nelly Sachs und Selma Beerbaum

75 Minuten, die unter die Haut gehen! Zwei jüdische Dichterinnen stehen im Zentrum dieses poetischen Abends: die berühmte Nobelpreisträgerin Nelly Sachs und die fast unbekannte 18-jährig verstorbene Selma Meerbaum-Eisinger, über deren Gedichte Hilde Domin schrieb: «Eine Lyrik, die man weinend vor Aufregung liest: So rein, so hell und so bedroht.» Martina Roth liest, singt, spricht. Johannes Conen begleitet sie an der Gitarre. Eintritt: Fr. 20.– /10.–

10.–11. September 2012, Zürcher Lehrhaus

Jüdische Geschichte im Raum Bodensee,

eine 2-tägige Exkursion in 3 Länder
Information und Anmeldung: Interreligiöse Reisen, www.ir-reisen.ch

Donnerstag, 13. September 2012, 19.00-21.00 Uhr, Volkshaus Gelber Saal, Zürich

Rein ins Getümmel der Politik

Politische Selbstvertretung von Menschen mit Behinderung

Podiumsdiskussion mit Christian Lohr, Nationalrat CVP, Thurgau, Helen Jarmer, Nationalrätin der österreichischen Grünen, Simone Leuenberger, Agile, Bern, Thea Mauchle, Kantonsrätin SP, Zürich.

Samstag, 4. August 16.15 Uhr, Haus am Lindentor, Hirschengraben 7, Zürich

Bürgerin und Begine, Kaplan und Konkubine

Eine Fussreise durchs Oberdorf, Treffpunkt Hechtplatz Zürich
Verein Frauenstadtrundgang Zürich.

Fachtagung 20./21. September 2012

Altwerden und Sterben hinter Gittern,

eine neue Realität für den Vollzug

Auskunft und Anmeldung: elisabeth.studer@paulus-akademie.ch

1. September – 4. Oktober 2012,

Damit Milch und Honig fliessen, Lebensraum Kulturland, Schöpfungszeit

eine Aktion der ouku, Kirche und Umwelt, Näheres unter info@oeku.ch